

Und sie bewegt sich doch!

Die DSGVO-Reform kommt in Gang

Dr. Stefan Brink

wida/Berlin

LfDI BaWü a.D.

Datenschutz am Mittag

Stiftung Datenschutz - 07.04.2025

Übersicht: the Bigger picture

- Bericht über die Wettbewerbsfähigkeit der EU (Draghi-Report)
- Die europäische Datenschutzlandschaft
- Ursachen für diese negativen Entwicklungen
- EDPB-Opinion 24/2024 zu KI-Modellen
EDPB-Stellungnahme 08/2024 zu Pay or OK
- Problem: EDPB
- Problem: EuGH
- Lösungsansätze / konkrete Lösungsvorschläge

Bericht über die Wettbewerbsfähigkeit der EU (Draghi-Report)

GDPR als **zweischneidiges Schwert** für die europäische Wirtschaft

- GDPR stärkt den Datenschutz und das Vertrauen der Verbraucher
- erhebliche Kosten für die Einhaltung der GDPR
- Komplexität und fragmentierte Umsetzung der GDPR
=> behindern Fähigkeit Europas,
bei neuen Technologien eine Führungsrolle zu übernehmen
- <=> EU KOM wartet trotz Art. 97 DS-GVO ab („Büchse der Pandora“)

Die europäische Datenschutzlandschaft

- Herausforderungen der **DS-GVO**:
 - => **Ausgleich** zwischen Bürgerrechten und Interessen der Digitalwirtschaft herstellen
- Herausforderung **Aufsichtsbehörden**
 - => einheitliche und ausgewogene **Durchsetzung**
 - => gelungene **Koordinierung** auf EU-Ebene
- Herausforderung **EuGH**
 - => **verlässliche und ausgewogene** Rechtsprechung zur DS-GVO
- Ergebnis: **Unsicherheit** und **Hindernisse** für Unternehmen (KMU)
 - => Gefährdung der **Wettbewerbsfähigkeit der EU**

Ursachen für diese negativen Entwicklungen

- **Unzulänglichkeiten der DS-GVO selbst**
 - DS-GVO restriktiver Ansatz für die Datenverarbeitung
 - <=> Risikobasierter Ansatz
 - => Recht auf informationelle Selbstbestimmung mit **systematischem Vorrang** vor konkurrierenden Rechten (Art. 15)
 - + Recht der Verbraucher, nicht bevormundet zu werden
- **zentrale Machtposition** von unabhängigen Institutionen (AB/EDPB)
 - => **aus dem Gleichgewicht**: einseitige Begünstigung des Interesses der individuellen informationellen Selbstbestimmung
 - => **Politisierung + radikaler Ansatz** beim Datenschutz + **Wettlauf der Aufsicht** um die **strengste Position**

EDPB-Opinion 24/2024 zu KI-Modellen

- **Stellungnahme** 24/2024 on certain data protection aspects related to the processing of personal data in the context of AI models (17.12.2024)
 - EDPB considers that AI models trained with personal data **cannot**, in all cases, be considered **anonymous** (a case-by-case basis)
=> **Verdrehung der Darlegungs- und Beweislasten**: nicht der Verantwortliche muss die Anonymität seiner Daten behaupten oder bezeugen (claims of an AI model's anonymity), die Aufsichtsbehörde muss darlegen und im Streitfall beweisen, dass personenbezogene Daten verarbeitet werden
 - **Infektionsthese**: Idee, dass frühere Verarbeitungsschritte Konsequenzen für die Rechtmäßigkeit späterer Verarbeitungen hat, ist der GDPR fremd
Trotzdem keine Absage durch EDPB: should be assessed on a **case-by-case basis**, depending on the context of the case

EDPB-Opinion 08/2024 zu Pay or OK

- **Stellungnahme** 08/2024 on Valid Consent in the Context of Consent or Pay Models implemented by Large Online Platforms (17. April 2024)
- Der EDSB (und der EuGH) streichen **mögliche Rechtsgrundlagen**, welche die DS-GVO anbietet
 - Tracking **nicht mehr** auf der Grundlage "berechtigter Interessen"
 - Tracking **nicht mehr** auf der Grundlage vertraglicher Lösungen

=> **nur noch Einwilligung**

=> ignoriert die früheren Positionen einiger Datenschutzbehörden

=> EDPB fordert zudem eine **dritte Option** (ohne erkennbare Rechtsgrundlage)
- **Starke Eingriffe** in Geschäftsmodell aller Anbieter von Online-Inhalten
- **ideologischen "Überbau"**: "Der EDPB erinnert daran, dass personenbezogene Daten nicht als handelbare Ware betrachtet werden können." <=> **DS-GVO**

Problem: EDPB

- **untergräbt** wesentliche Teile der Geschäftsmodelle
- immer **radikale Positionen** (jenseits der DS-GVO)
- ohne **Transparenz / Beteiligung betroffener Gruppen** (Art. 41 GRCh)
- EDPB **verlässt** den Bereich **nachvollziehbarer Auslegung** der DS-GVO => agiert in einer **rechtspolitischen Rolle**
- Mangel an **Verantwortlichkeit/Rechenschaftspflicht, Transparenz** und **Kohärenz** beim EDPB führt zu **Kultur der Vorsicht** in Unternehmen
=> **Innovationen** werden erstickt, **Wachstumspotenzial** eingeschränkt

Problem: EuGH

- **Systematische Bevorzugung** des Grundrechts iSB
=> Passepartout ErwGr. 10 GDPR (hohes DS-Niveau gewährleisten)
- Bevormundung von Unternehmen und Verbrauchern
=> **Korrektur legitimer Zwecke** der Verantwortlichen (SNCF-Urteil C-394/23 vom 9.1.2025)
- Anheizen der **CashCow DS-GVO** (Art. 15/82 GDPR) (EuG T-354/22 | Bindi / Kommission)
- Ablehnung jeder **Folgenverantwortung**
=> internationaler Datentransfer als „Odyssee“

Lösungsansätze ...



Lösungsansätze

- **kurzfristig:**
 - Erhöhung der Transparenz und Vorhersehbarkeit EDPB
=> Art. 41 GRCh Gute Verwaltung => Anhörung und Berücksichtigung der Stakeholder
 - Einbeziehung von Innovation und Wettbewerbsfähigkeit in AB-Mandat
=> Änderung BDSG (ErwGr. 4 Abwägung andere GrundR/ ErwGr. 10 +)
 - Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen föderalen
Regulierungsbehörden
- **mittel- bis langfristig:** grundlegende Reformen (DS-GVO)
 - angemessenes Verhältnis zwischen Datenschutz u anderen GrundR
 - wichtige Rolle für den **risikobasierten Ansatz**
 - Rechenschaftspflicht EDPB
 - Harmonisierung der EU-Digitalrechtsakte
- **Stärkung der Position der EU-Kommission**
 - bestimmende Rolle im EDPB
 - übergeordnete Rolle bei Harmonisierung EU-Digitalrechtsakte

Lösungsansätze

- **kurzfristig:**
 - Erhöhung der Transparenz und Vorhersehbarkeit EDPB
=> Art. 41 GRCh Gute Verwaltung => Anhörung und Berücksichtigung der Stakeholder
 - Einbeziehung von Innovation und Wettbewerbsfähigkeit in AB-Mandat
=> Änderung BDSG (ErwGr. 4 Abwägung andere GrundR/ ErwGr. 10 +)
 - Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen föderalen
Regulierungsbehörden
- **mittel- bis langfristig:** grundlegende Reformen (DS-GVO)
 - angemessenes Verhältnis zwischen Datenschutz u anderen GrundR
 - wichtige Rolle für den **risikobasierten Ansatz**
 - Rechenschaftspflicht EDPB
 - Harmonisierung der EU-Digitalrechtsakte
 - Neuordnung föderale Aufsicht („Zentralisierung“ Aufsicht privater Sektor)
- **Stärkung der Position der EU-Kommission**
 - bestimmende Rolle im EDPB
 - übergeordnete Rolle bei Harmonisierung EU-Digitalrechtsakte

Lösungsansätze ...

Ukraine | Newsletters | Podcasts | Poll of Polls | Policy news | Events

NEWS > TECHNOLOGY

Europe's GDPR privacy law is headed for red tape bonfire within 'weeks'

Long seen as untouchable in Brussels, the GDPR is next on the list of the EU's crusade against overregulation.

▶ LISTEN ↗ SHARE

POLITICO PRO Free article usually reserved for subscribers

A photograph showing a meeting of the European Council. Several officials are seated at a long table with microphones. Behind them is a large blue banner with the twelve yellow stars of the European Union flag.

Konkrete Lösungsvorschläge

- **Axel Voss, MdEP (+ Max Schrems?):**

3-Schichten-Modell des Datenschutzes

- „**Mini-DS-GVO**“ für 90 % aller Unternehmen

=> weniger Dokumentations- und Informationspflichten, keine
Bestellpflicht eines betrieblichen DSB

- „**Normale DS-GVO**“ für Unternehmen, die große Mengen
personenbezogener Daten oder sensible Daten verarbeiten

- „**DS-GVO plus**“ für VLOPs (very large online platforms DSA)

Unternehmen mit dem „Geschäftsmodell Datenverarbeitung“
(etwa Werbebranche)

=> zusätzliche Pflichten: mehr Transparenz/externe Audits

Konkrete Lösungsvorschläge

- **Axel Voss, MdEP (+ Max Schrems?):**

3-Schichten-Modell des Datenschutzes

- + Grundsatz der Datenminimierung abschaffen
- + EDSA entmachten
- + Verbot mit Erlaubnisvorbehalt des Art. 6 DS-GVO
durch generelles Missbrauchsverbot ersetzen

Kritik

- Vorteile „all size fits all“
- Abkehr vom risikobasierten Ansatz?
- Warum Mehrbelastung der VLOPs?
- Rolle EDSA
- Art. 6 DS-GVO zentral

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit



wissenschaftliches institut für die
digitalisierung der arbeitswelt

